Protokoll Plenum des BRN am 20.07.2026

Protokoll: Michael Mertel & Ortrun Franchy

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesende Ratsmitglieder (s. Anwesenheitsliste):

Entschuldigte Ratsmitglieder:
(s. Anwesenheitsliste)

Gäste:

Gebärdensprachdolmetschende:
Coretta Beer (Gebärdensprachdolmetscherin)
Teresa Vona (Gebärdensprachdolmetscherin)

Bürgerinnen und Bürger:
Martin Zehner

Stadtverwaltung:
Volker Wolfrum (Leiter Amt für Existenzsicherung und soziale Integration)
Ortrun Franchy & Michael Mertel (Geschäftsstelle BRN)

Politik:

Yasemin Yilmaz (SPD), Rita Heinemann (CSU)

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll (3 Minuten) 3
TOP 2 Bericht aus den Ausschüssen (36 Minuten) 3
Ausschuss Gesundheit und Pflege 3
Ausschuss Soziales und Teilhabe 3
Ausschuss Arbeit und Soziales 4
Ausschuss Bildung und Kultur 4
Barrierefreiheit öffentlicher Raum 4
Ausschuss Bauen und Wohnen 5
TOP 3 Bericht des Vorstands – Terminliches 5
NOA Begleitservice im Sozialausschuss 5
TOP 3 Bericht des Vorstands – Informationen zur Weitergabe 5
Behindertenparkplätze (Richtlinienfragen) 5
letter of support (Unterstützungsschreiben) Herzensmensch (s. Anlage) 6
Anschreiben OBM wg. Rampe Wöhrder See (s. Anlage) 6
UN-Zug 2026 & 2027 6
Stadtratsvorlage 6
Sitz im Klimabeirat 7
BRN Wahlen – Pressekonferenz zur Wahl 7
bestehende Kontakte nach Brüssel (Access City Award) 7
Umzug Geschäftsstelle 7
Verfügungsfonds (s. Anlagen) 7
Jahresbericht 7
TOP 3 Bericht des Vorstands – Veranstaltungsberichte 8
Demonstration „Unkürzbar“ 8
Doku-Zentrum 8
Awareness Day Dürer Gymnasium 8
Sensibilisierungstermine in Berufsschulen 8
VDK Begegnungsnachmittag 8
Theater Pfütze Jubiläum 8
Kindertag Bad Windsheim 8
Sensibilisierungsveranstaltung im NHG (HPT) 8
TOP 4 Veranstaltungen des Behindertenrates nach der Sommerpause (10 Minuten) 9
Tag der offenen Tür – Inhalte aus den Ausschüssen (18.10.2026) 9

Plenum (19.10.2026) 9
Neuwahl des Behindertenrates (26.10.2026) 9
TOP 5 Neues aus dem MBR 9
TOP 6 Bericht aus der Fachstelle Inklusion 10
TOP 7 Sonstiges 10
Kooperation mit der Allianz gegen Rechts ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll (3 Minuten)

Peter Vogt begrüßt alle Anwesenden. Das Protokoll der April-Sitzung (Alltagssprache) wird einstimmig genehmigt. Die Anmerkung von Gila Vanessa Fürst zu diesem Protokoll ist bereits im Vorfeld bearbeitet worden.

Es sind 20 Ratsmitglieder zu Beginn der Sitzung anwesend. Es können Beschlüsse gefasst werden.

TOP 2 Bericht aus den Ausschüssen (36 Minuten)

Ausschuss Gesundheit und Pflege

Dr. Susanne Jauch berichtet von zwei Sitzungen im Mai & Juni 2026. Es ist wieder ein Treffen mit Frau Müller vom Klinikum geplant. Dieses soll am 19.09.2026 stattfinden. Es ist Frau Müller ein Anliegen, obwohl sie zu der Zeit bereits im Ruhestand ist, den Austausch nicht abbrechen zu lassen.

Dr. Susanne Jauch weist darauf hin, dass im Südklinikum weitreichende Umstrukturierungsmaßnahmen erfolgen werden, die auch für den Ausschuss Barrierefreiheit öffentlicher Raum interessant sind.

Der Ausschuss engagiert sich auf der Woche der seelischen Gesundheit, sowie im Gesundheitsforum. Im aktuellen Austausch im Gesundheitsforum steht die Versorgung von Menschen mit psychischer Erkrankung im Fokus.

Ausschuss Soziales und Teilhabe

Katja Bibic berichtet von der letzten Lesung am 20.06.2026 im BUNI. Es war eine sehr lebendige Veranstaltung. Jens Jüttner, der Autor des Buches „Als ich aus der Zeit fiel", hat selbst vorgelesen. Dazu gab es lebenspraktische Beispiele aus seinem Leben. Bei dieser Lesung arbeitet der Behindertenrat mit Pandora zusammen. Es wird angeregt, dass die nächste Lesung im Rahmen der Woche der seelischen Gesundheit beworben wird.

Es werden zukünftig weiterhin Termine an Samstagen stattfinden. Die nächsten Lesungen finden am 10.10.26, sowie 12.12.26 im BUNI statt. Katja Bibic ermutigt die Teilnehmenden an den letzten beiden Lesungen teilzunehmen.

Der Ausschuss bemüht sich zusammen mit dem Vorstand um eine barrierefreie Gestaltung der Plenumssitzungen. Einiges wurde bereits bei dieser Sitzung neu eingeführt.

Christian Schadinger regt an, dass der Behindertenrat zusammen mit der Allianz gegen Rechts eine Informationsveranstaltung organisiert, die auf die Problematik von undemokratischen Parteien in Regierungsverantwortung aufmerksam macht. Hintergrund ist ein Dokument des Deutschen Instituts für Menschenrechte, welches verschiedene Aussagen von AFD-Politikerinnen und AFD-Politikern analysiert hat.

Es wird **einstimmig** beschlossen, dass diese Kooperation gewünscht wird.

Hinsichtlich des Termins ist darauf zu achten, dass diese Veranstaltung nicht am 02.10.2026 stattfindet, da an diesem Tag Herr Galle-Bammes vom BZ eine Informationsveranstaltung zum Thema Ableismus organisiert.

Ebenfalls ist die EUTB der Stadtmission an einer Mitarbeit interessiert.

Ausschuss Arbeit und Soziales

Thomas Wedel berichtet von der inklujobmesse in Fürth. Diese hat im Fürther Ronhof stattgefunden und war sehr gut besucht. In zwei Jahren findet diese Messe womöglich in Nürnberg statt. Die nächste Ausschusssitzung ist für Ende Juli geplant.

Ausschuss Bildung und Kultur

Gila Vanessa Fürst berichtet von einem Ortstermin im Doku-Zentrum. Besonders problematisch sind die Stufen, welche nicht gekennzeichnet werden. Das muss zukünftig verbessert werden.

Im Juni war das Ausschussessen. Im September ist das nächste Treffen geplant.

Barrierefreiheit öffentlicher Raum

Sylvia Seel berichtet über die Arbeit des Ausschusses. Er hat unter anderem folgende Projekte begleitet:

- Dokuzentrum
- Umbau Nachbarschaftshaus Gostenhof

- Ertüchtigung der Sanitäranlagen im Haus für Männer in der Großweidenmühlstraße
- Bauvorhaben Fembo-Haus
- Teilnahme am Jour fixe mit der VAG (Verkehrsaktiengesellschaft Nürnberg)
- Teilnahme am Jour fixe mit der DB (Deutsche Bahn)
- Kreuzungsumbau

Peter Vogt ergänzt, dass sich der Behindertenrat mit einem Brief an den Oberbürgermeister wenden wird, um die Missstände im Doku-Zentrum aufzuzeigen.

Ausschuss Bauen und Wohnen

Annafrid Staudacher berichtet über die Arbeit des Ausschusses. Dort wurde in der letzten Sitzung der UN-Zug nachbesprochen. Ein weiteres Treffen ist in Kürze geplant. Es wird um die Bearbeitungen verschiedener Studien gehen. Ziel ist es, diese verständlich und in leichter Sprache aufzubereiten.

TOP 3 Bericht des Vorstands – Terminliches

NOA Begleitservice im Sozialausschuss

Peter Vogt berichtet, dass der NOA Begleitservice nicht weiter geführt werden kann. Es ist kein Geld vorhanden. Dies wird in der kommenden Sozialausschusssitzung am 23.07.2026 vorgestellt. Peter Vogt wird eine Stellungnahme des Behindertenrates abgeben.

TOP 3 Bericht des Vorstands – Informationen zur Weitergabe

Behindertenparkplätze (Richtlinienfragen)

Es gibt pro 1000 Personen in Nürnberg ca.575 Parkplätze. Von den 1000 Personen haben nur ca. 700 Personen ein Auto. Diese Hintergrundinformation ist wichtig, um die zukünftige Richtlinie (Parkplatzmanagement) adäquat ausarbeiten zu können. Kernfrage hierbei ist: Wie passt das Auto in die zukünftige Stadt, damit alle Bedürfnisse berücksichtigt werden?

Wichtige Punkte für Menschen mit Behinderung sind:

- Parkplätze vermüllen bei Baustelleneinrichtung
- Parkplätze werden oftmals nach der Fertigstellung einer Baumaßnahme nicht mehr installiert
- Parkplätze reduzieren sich bei Nutzungsänderungen (Einführung von Fußgängerzonen, Superblocks)
- Parkplätze werden oftmals fehlbelegt. Die Polizei ist derzeit nicht in der Lage, diesen Missstand zu beheben.
- Falschparker behindern Löscharbeiten
- gut nutzbare Behindertenparkplätze (Absenkungen)
- Gibt es ausreichend Behindertenparkplätze?

Auf Rückfrage hinsichtlich der Superblocks gibt es zu berichten, dass der Behindertenrat nun auch in diese Sachverhalte eingebunden ist.

letter of support (Unterstützungsschreiben) Herzensmensch (s. Anlage)

Der Behindertenrat ist gefragt worden, ob er für das Projekt Herzensmensch ein Unterstützungsschreiben erstellt. Es geht darum, dass Herzensmensch weiter existieren kann. Gerne hat sich der Behindertenrat dafür eingesetzt, jedoch leider ohne Erfolg. Das Projekt Herzensmensch wird nicht weiterfinanziert. Das findet der Behindertenrat sehr bedauerlich.

Anschreiben OBM wg. Rampe Wöhrder See (s. Anlage)

Seit vielen Jahren arbeitet der Behindertenrat gemeinsam mit dem Rollitreff Franken an einer Baderampe zum Wöhrder See. Seit Jahren wird der Bau verschoben. Aus diesem Grund hat der Vorstand einen Brief an den Oberbürgermeister geschrieben und ihn um Hilfe gebeten. Ziel ist es, dass der Bau der Rampe schnell erfolgt.

UN-Zug 2026 & 2027

Der UN-Zug 2026 ist sehr gut gelungen. Bei gutem Wetter wurde er sehr gut besucht und alle Teilnehmenden hatten einen schönen, informativen Nachmittag mit gutem Essen und tollem Bühnenprogramm.

Im Jahr 2027 findet der UN-Zug am 05. Juni 2027 statt. Bis dahin ist der Jakobsplatz für andere Veranstaltungen reserviert. Der neue Rat ist für die Organisation verantwortlich.

Stadtratsvorlage

Seit einigen Monaten arbeitet die Geschäftsstelle mit dem Vorstand an einer Stadtratsvorlage. Die Aufgabe, 16 Jahre Behindertenrat auf maximal fünf DIN-A4 Seiten zusammenzufassen, ist sehr zeitaufwendig.

Die erarbeitete Stadtratsvorlage kann nun eingebracht werden. Derzeit wird mit BgA nach einem geeigneten Termin gesucht.

Sitz im Klimabeirat

Der Behindertenrat hat seit kurzer Zeit einen Sitz im Klimabeirat. Man trifft sich in diesem Gremium regelmäßig, um die klimarelevanten Herausforderungen zu besprechen und ggf. Lösungen zu erarbeiten.

BRN Wahlen – Pressekonferenz zur Wahl

Am 20.07.2026 gab es eine Pressekonferenz zusammen mit Sozialreferentin Frau Elisabeth Ries zur anstehenden Behindertenratswahl. Es waren einige Pressevertreter vor Ort, sodass in der Summe rund 75 Minuten über die anstehende Wahl gesprochen wurde.

Man kann sich seit 21.07.2026 für die Wahl des Behindertenrates anmelden.

bestehende Kontakte nach Brüssel (Access City Award)

Peter Vogt berichtet, dass ein Jury Mitglied der EU-Kommission aus Brüssel, die den Access City Award vergeben hat, zu einem weiteren Austausch nach Nürnberg kommen möchte.

Umzug Geschäftsstelle

Derzeit gibt es bauliche Verzögerungen des Objekts „Stadthaus Q", sodass der Umzug der Geschäftsstelle bis auf Weiteres verschoben ist. Sicherlich wird sich der neue Behindertenrat damit beschäftigen müssen. Vor der Wahl kann man auch aus inhaltlichen Gründen keinen Umzug stemmen.

Verfügungsfonds (s. Anlagen)

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

Jahresbericht

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

TOP 3 Bericht des Vorstands – Veranstaltungsberichte

Demonstration „Unkürzbar"

Helmut Lamprecht berichtet von der sehr gut besuchten Demonstration. Sie begann am Kornmarkt und führte über die Lorenzkirche zum Hauptbahnhof und von dort zum Aufseßplatz und endete in der Landgrabenstraße. Ziel der Demonstration ist es, die geplanten Einsparungen der Bundesregierung im sozialen Bereich aufzuzeigen und sich gegen den Abbau von sozialer Teilhabe einzusetzen.

Doku-Zentrum

Wie bereits in den Ausschussberichten erwähnt, wird der Vorstand ein entsprechendes Schreiben aufsetzen und dem Oberbürgermeister zusenden.

Awareness Day Dürer Gymnasium

Rosa Reinhardt berichtet kurz von dieser Veranstaltung. Sie wird von Peter Vogt ergänzt. Der Organisator Herr Kromp hat sich in ehrenamtlicher Arbeit sehr dafür eingesetzt, unterschiedlichste Einrichtungen anzufragen und die dadurch repräsentierten Behinderungsarten vorzustellen.

Es ist im neuen Jahr eine Wiederholung geplant. Dabei soll der Behindertenrat in jedem Fall beteiligt sein.

Sensibilisierungstermine in Berufsschulen

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

VDK Begegnungsnachmittag

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

Theater Pfütze Jubiläum

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

Kindertag Bad Windsheim

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

Sensibilisierungsveranstaltung im NHG (HPT)

Hierzu ist kein Bericht gewünscht.

TOP 4 Veranstaltungen des Behindertenrates nach der Sommerpause (10 Minuten)

Tag der offenen Tür – Inhalte aus den Ausschüssen (18.10.2026)

Peter Vogt hat eine Bitte an die Ausschüsse. Sie sollen darüber nachdenken, was sie für Tag der offenen Tür vorbereiten können.

Plenum (19.10.2026)

Das letzte Plenum dieser Amtsperiode findet am 19.10.2026 statt.

Neuwahl des Behindertenrates (26.10.2026)

Die Neuwahl des Behindertenrates findet am 26.10.2026 im kleinen Saal der Meistersingerhalle statt.

TOP 5 Neues aus dem MBR

Hans Storch berichtet ausführlich über das Thema Behindertenfahrdienst. Es gab in den letzten Monaten vier Gespräche mit dem Ziel Geld beim Behindertenfahrdienst einzusparen.

Die wichtigsten Ergebnisse daraus sind:

- Geldpauschale wird es voraussichtlich nicht geben
- Es wird geprüft, ob Einsparungen bei den Anbietern möglich sind.
- Die Vergütungsvereinbarung wurde zum 31.07.2026 gekündigt und ggf. wird diese überarbeitet

Derzeit wird über die Vergütungssätze der Anbieter der „Mobilitästhilfen" (= Behindertenfahrdienst) diskutiert. Es soll derzeit nicht über den Leistungsumfang der Nutzer gesprochen werden.

Es gibt Gedanken darüber, die Fahrtenkategorien neu zu bepreisen. Kategorie 1 bleibt wie bisher bestehen.

Kategorie 2 soll nun analog des Taxitarifs vergütet werden zzgl. 10 € bei entsprechendem Fahrgast.

Kategorie 3 bleibt analog zu der bisherigen Kategorie 2/3 Vergütung.

Einige Taxiunternehmer haben sich Mietwägen für die Beförderung angeschafft, da diese deutlich weniger Reglementierungen unterliegen. Man sieht hier zukünftige massive Probleme in der Absicherung der Beförderung von Menschen mit Behinderung, da bei Mietwagenanbietern keine Beförderungspflicht besteht.

TOP 6 Bericht aus der Fachstelle Inklusion

Bericht entfällt.

TOP 7 Sonstiges

Ende: 20:31 Uhr